

## Medieninformation

Zollikofen, 11. August 2014

### Das Inselspital verlängert Verträge mit T-Systems bis 2017

- Langjährige Partner: Erfolgreiche Zusammenarbeit seit 14 Jahren.
- Breites Outsourcing der IT-Infrastruktur über alle Servicelines.

---

Das Inselspital Bern und T-Systems setzen ihre erfolgreiche und langjährige Partnerschaft fort. Das Inselspital Bern hat die Zusammenarbeit mit T-Systems in der Schweiz um weitere drei Jahre verlängert. T-Systems betreibt die IT-Infrastruktur des Inselspitals im Rahmen eines breiten Outsourcings. Ausschlaggebend für die Vertragsverlängerung war neben der guten Zusammenarbeit insbesondere ein erheblicher Ausbau der ICT-Arbeitsplätze.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Inselspital Bern und T-Systems begann im Jahr 2000, als T-Systems die Gesamtleistung für die IT-Infrastruktur übernahm. Das Inselspital legt viel Verantwortung in die Hände seines IT-Dienstleisters, T-Systems verantwortet heute neben der Netz- und Internetinfrastruktur, der Serverlandschaft, und den Arbeitsplätzen auch die Archivierungslösungen.

«Das Geschäftsfeld Gesundheit hat bei uns einen hohen Stellenwert. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Kompetenzen in der Healthcare-IT zu erweitern und die Akteure im Gesundheitswesen sicher zu vernetzen» sagt René Mulder, Director Sales bei T-Systems in der Schweiz und ergänzt: «Wir freuen uns sehr auf die weiteren Jahre der Zusammenarbeit, denn die langjährige Betreuung des Inselspitals bedeutet uns viel. Es ist schön mit diesem Kunden zu wachsen und Herausforderungen gemeinsam zu meistern – in der Vergangenheit, sowie in der Zukunft. »



## **T-Systems in der Schweiz**

Karina Riedel

**Tel.:** +41 (0) 78 607 26 24

**E-Mail:** [pressoffice@t-systems.ch](mailto:pressoffice@t-systems.ch)

Weitere Informationen für Medienvertreter: [www.telekom.com/medien](http://www.telekom.com/medien) und [www.telekom.com/fotos](http://www.telekom.com/fotos)

<http://twitter.com/tsystems>

### **Über das Inselspital**

Das Inselspital nimmt als Universitätsspital im Schweizerischen Gesundheitswesen eine bedeutende Stellung ein. Es ist ein medizinisches Kompetenz-, Hochtechnologie- und Wissenszentrum mit internationaler Ausstrahlung und ein Ort der Begegnung für Wissenschaft und Forschung. 7'837 Mitarbeitende leisten täglich ihr Bestes in der "Gesundheitsstadt" Inselspital, damit jährlich rund 40'000 stationäre Patienten bestmögliche Medizin und individuelle Pflege erfahren. Daneben finden rund 520'000 ambulante Konsultationen pro Jahr statt. Im Rahmen des Projektes „Stärkung des Medizinalstandorts Bern“ erfolgt der Zusammenschluss des Inselspitals mit der Spital Netz Bern AG, ein Spitalverbund von sieben regionalen Spitalnetzcentren.

### **Über die Deutsche Telekom**

Die Deutsche Telekom ist mit über 142 Millionen Mobilfunkkunden sowie 31 Millionen Festnetz- und mehr als 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 31. Dezember 2013). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Gross- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in rund 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 229'000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2013 erzielte der Konzern einen Umsatz von 60,1 Milliarden Euro, davon wurde mehr als die Hälfte ausserhalb Deutschlands erwirtschaftet.

### **Über T-Systems**

Mit einer weltumspannenden Infrastruktur aus Rechenzentren und Netzen betreibt T-Systems die Informations- und Kommunikationstechnik (ICT) für multinationale Konzerne und öffentliche Institutionen. Auf dieser Basis bietet die Grosskundensparte der Deutschen Telekom integrierte Lösungen für die vernetzte Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft. Rund 50'000 Mitarbeiter verknüpfen bei T Systems Branchenkompetenz mit ICT-Innovationen, um Kunden in aller Welt spürbaren Mehrwert für ihre Digitalisierungsstrategien und ihr Kerngeschäft zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2013 erzielte die Grosskundensparte einen Umsatz von rund 9,5 Milliarden Euro.

In der Schweiz zählt T-Systems rund 700 Mitarbeitende und ist neben dem Hauptsitz in Zollikofen schweizweit an verschiedenen Standorten vertreten. Anfang 2014 wurden der Bereich Systems Integration der T-Systems Schweiz und das Schweizer SAP Systemhaus Data Migration Consulting zusammengeführt und zur T-Systems Data Migration Consulting AG umfirmiert.

Mehr Informationen unter [www.t-systems.ch](http://www.t-systems.ch) oder [www.t-systems-dmc.ch](http://www.t-systems-dmc.ch)